

Johannes Paul II., 55 Jahre Priester

Weitere Etappe des Rekordpontifikates

VATIKAN, 31. Oktober 2001 (ZENIT.org).- Am 1. November feiert der Heilige Vater sein 55-jähriges Priesterjubiläum, also kurz nach seinem 23. Thronjubiläum am 16. Oktober.

Am 1. November 1946 wurde Karol Wojtyla in der Privatkapelle des Kardinalerzbischofs Adam Sapieha von Krakau zum Priester geweiht. Der Kardinal hat ihn so schnell wie möglich geweiht, da er ihn zum Studium nach Rom ans Angelicum schicken wollte. Seine erste Messe zelebrierte Karol Wojtyla in der Krypta des heiligen Leonhard in der Krakauer Kathedrale des Wawel, wo die polnischen Könige und Helden bestattet sind. Sodann zelebrierte er drei Messen, eine für seinen verstorbenen Vater, eine für seine Mutter und eine für seine gefallenen Brüder.

Nach seinem Doktorat wurde ihm 1948 eine arme Landpfarre in Niegowici nahe Krakau zugewiesen. **Sieben Monate lang teilte er mit einem weiteren Priester eine Hütte ohne fließendes Wasser, Abfluss und Strom.**

Immer neue Rekorde hat dieses Pontifikat vorzuweisen. Mit der Seligsprechung von Luigi Beltrame Quattrocchi und Maria Corsini vom 21. Oktober hat Johannes Paul II. **1.276 Seligsprechungen vorgenommen (1.018 Märtyrer und 254 Bekenner)**. Am 4. November wird er weitere Seligsprechungen vornehmen. Auch hat er **452 Märtyrer und 51 Bekenner** heiliggesprochen.

In den 23 Jahren hat der Papst mit seinen 95 Auslandsreisen und 140 italienischen Pastoralbesuchen eine Strecke zurückgelegt, die dreimal so lang ist wie die Entfernung von der Erde zum Mond.

128 verschiedene Länder hat der Papst besucht, wobei **Polen und die USA** das häufigste Reiseziel waren (7mal), gefolgt von Frankreich (6mal), Spanien, Portugal, Brasilien und Mexiko (4mal). 552 Tage 10 Stunden und 25 Minuten war der Papst insgesamt außerhalb Italiens.

15 von den 20 nachkonziliaren Bischofssynoden hat er einberufen und geleitet.

Acht Konsistorien hat er zur Kreierung von neuen Kardinälen abgehalten und dabei insgesamt **201 Kardinäle kreiert**. Derzeit setzt sich das Kardinalskollegium aus **179 Mitgliedern zusammen, von denen 139 zur Papstwahl berechtigt sind**, während die restlichen 49 bereits über 80 Jahre alt sind.

Von den 179 noch lebenden Kardinälen hat der Papst 159 ernannt und 121 sind bis jetzt noch potentielle Wähler seines Nachfolgers. Sechs außerordentliche Konsistorien, das sind Vollversammlungen des Kardinalskollegiums, hat er einberufen, die letzte im Mai dieses Jahres.

Derzeit zählt die katholische Kirche **4.400 Bischöfe, von denen der Heilige Vater 3.337 ernannt hat**, das sind **67 %** des Weltepiskopates.

Der Heilige Stuhl unterhält derzeit zu 172 Ländern, zur Europäischen Union und zum souveränen Militärorden der Malteser diplomatische Beziehungen. Außerdem hat er mit der Russischen Föderation und der Palästinensischen Befreiungsorganisation (PLO) Beziehungen besonderer Natur aufgenommen.